

SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Bornheim



SPD-Fraktion – Servatiusweg 19-23 – 53332 Bornheim

An
Bürgermeister Christoph Becker
Rathausstraße 2

53332 Bornheim

Bornheim, 25.07.2024

Verbleibende Investitionstätigkeiten im Haushaltsplan 2024

Hier: Große Anfrage gem. § 19 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Becker,

in der Ratsvorlage 148/2024, nebst Ergänzungsvorlagen, Stand März 2024, wurde dem Rat die Summe von 89 Mio.€ unterbreitet, die zur Umsetzung von Investitionstätigkeiten für das Haushaltsjahr 2024 zur Verfügung steht.

Nach Berücksichtigung der Investitionen in Zusammenhang mit der Wohnraumbeschaffung für flüchtende Menschen und dem Erwerb der Immobilie in Kardorf für ein technisches Rathaus verbleiben Ermächtigungen in Höhe von ca. 50 Mio. € für weitere Investitionsprojekte.

Zu berücksichtigen sind ferner die bilanziellen Abschreibungen.

Vor diesem Hintergrund bittet die SPD-Fraktion in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um die Beantwortung der nachfolgenden Fragen:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand der tatsächlich noch zur Verfügung stehenden Investitionsmittel für die verbleibenden 5 Monate im Jahr 2024?
2. Welche Überlegungen wurden seitens der Verwaltung getätigt in Bezug auf die Priorisierung von Maßnahmen, die mit den Investitionsmitteln umgesetzt werden sollen?
3. Wie ist der Sachstand einschließlich der im Raum stehenden Kostenangaben für jene Investitionsprojekte, die dem Rat in Form einer Liste übermittelt wurden? Auch was den laufenden Bauprozess und den laufenden Planungsprozess angeht.
4. Können ggf. Maßnahmen von dieser Investitionsliste gestrichen/geschoben werden (z.B. die mit Planungsbeginn gekennzeichneten Projekte). Müssen neue Projekte aufgenommen werden; und wenn ja, welche?
5. Betrachtet die Verwaltung die jetzt zur Verfügung stehenden Investitionsmittel als ausreichend, oder lässt sich andererseits eine Tendenz erkennen, die eine Übertragung von Finanzmitteln in den nächsten Haushalt erforderlich macht?

Für die Beantwortung herzlichen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Wilfried Hanft, Anna Peters und Fraktion